

**Protokoll**  
**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates für den**  
**Bereich der Kernstadt Aurich**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 04.02.2021

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr

**Sitzungsende:** 19:03 Uhr

**Ort:** Ratssaal des Rathauses

**Anwesend sind:**

**Ortsbürgermeister**

Herr Timo Mehlmann

**stv. Ortsbürgermeister**

Herr Richard Rokicki

**Ordentliche Mitglieder**

Frau Dita Bontjer

Herr Matthias Gentsch

Frau Lenchen Holthuis

Herr Homan Moradi

Frau Edine Schneider

**Beratende Mitglieder**

Frau Viola Czerwonka

Frau Ingeborg Hartmann-Seibt

Frau Sonja Jakob

Herr Dr. Hans-Hermann Meyerholz

**von der Verwaltung**

Herr Gerhard Boekhoff

Frau Anna Heimlich

Frau Anneke Schipper

als Protokollführerin

**Entschuldigt fehlen:**

**stv. Ortsbürgermeisterin**

Frau Gabriele Schapp

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Heiko Janssen

Herr Werner Kranz

Frau Blanka Seelgen

**Beratende Mitglieder**

Herr Wiard Siebels

Herr Bastian Wehmeyer

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18.03 Uhr.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2020**

Das Protokoll vom 03.12.2020 wird ohne Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung

**TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

Herr Mehlmann erläutert, dass Tagesordnungspunkt 9 gestrichen werden müsse, da die Vorlage noch nicht vorliege. Weiterhin schlägt Herr Boekhoff vor, die Tagesordnungspunkte 8, 12 und 13 in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu verschieben, um den Bestimmungen des Datenschutzes gerecht zu werden.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

**TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 6 Kenntnisgaben**

Es liegen keine Kenntnisgaben vor.

**TOP 7 Familien- und Wohlfühlbad "de Baalje"**

Frau Hartmann-Seibt erläutert die Historie der Vorlage. Herr Rokicki schlägt vor, die Bäume zu belassen, wo sie sind und sie im Sommer zu bewässern. Der Wohnmobilstellplatz sei stets gut besucht, weshalb keine Maßnahmen nötig seien.

Sodann wird über die Vorlagen abgestimmt.

**TOP 7.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE, hier. Änderungsantrag zur DS 20/046/1 Begrünung Parkplätze "de Baalje"**  
**Vorlage: ANTRAG 20/019**

Auf den Tagesordnungspunkt 7.3. wird verwiesen.

**TOP 7.2 Antrag der Gruppe CDU/FDP, hier: Begrünung Park- und Stellplätze am Familien- und Wohlfühlbad "de Baalje"**  
**Vorlage: ANTRAG 20/021/1**

Beschlussvorschlag:

Auf die Bepflanzung der Rigolenbeete wird verzichtet. Stattdessen wird eine ergänzende Aussaat mit weißen Klee vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird mit 7 Nein-Stimmen abgelehnt.

**TOP 7.3 Begrünung Park- und Stellplätze am Familien- und Wohlfühlbad "de Baalje"**  
**Vorlage: 20/046/1**

Frau Hartmann-Seibt schlägt vor, Blühwiesensamen in die Rigolenbeete auf dem Parkplatz zu säen, und den Beschlussvorschlag 20/046/1 um diesen Punkt entsprechend zu ergänzen.

Dieser Ergänzungsantrag wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Empfehlungsbeschluss lautet somit wie folgt:

Empfehlungsbeschluss (Ergänzungen in Fettdruck)

1. Es werden keine Änderungen vorgenommen.
2. Folgende Maßnahmen werden alternativ oder kumulativ vorgenommen:
  - 2.1 Pflanzung von ca. 50m Chinaschilf (botanisch: Miscanthus sinensis 'Gracillimus') in dem Rigolen-Beet vor dem Wohnmobilstellplatz
  - 2.2 Pflanzung von ca. 200m Lampenputzergras (botanisch: Pennisetum alopecuroides in verschiedenen Sorten)
  - 2.3 Umpflanzen von bis zu sechs erhaltungswürdigen Bäumen aus den Rigolen-Beeten des PKW-Parkplatzes zum Wohnmobilstellplatz
  - 2.4 Umpflanzung von bis zu sechs der erhaltungswürdigen Bäume aus den Rigolen-Beeten auf die östlich gelegene Rasenfläche bei den Fahrradständern. Die Bäume werden so gepflanzt, dass sie die noch erkennbare Allee vom Kunstpavillon längs der Straße am Ellernfeld in nördlicher Richtung bis zum alten Bad-Parkplatz verlängern und ergänzen.**

**2.5 Die östlich gelegene Rasenfläche wird an den Rändern zu den Fahrradständern und der Einfahrt hin mit einer Buchenhecke bepflanzt und umfasst.**

**In den Rigolenbeeten auf dem Parkplatz wird eine Aussaat mit Blühwiesensamen vorgenommen.**

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

**TOP 8 Diskussion über Investorenwettbewerb Krähenestergang**

Herr Boekhoff stellt die Vorlage vor.

Frau Hartmann-Seibt erkundigt sich danach, warum die Beträge des Verkehrswertes und der Planung niedriger wären, als in anderen Unterlagen angegeben.

Herr Boekhoff erläutert, dass die ursprünglichen Planungskosten sehr hoch angesetzt gewesen seien und man einen guten Wettbewerb erreichen wollte. Der zu erzielende Preis sei sehr zufriedenstellend.

Herr Moradi erkundigt sich danach, ob die Wohnungen alle die gleiche Größe hätten. Herr Boekhoff erklärt, dass die Wohnungen unterschiedlich groß wären. Es würde sich abzeichnen, dass das Interesse an kleineren Wohnungen weiter steigen würde. Die Stadt werde in Zukunft überprüfen, ob die Vereinbarungen eingehalten würden. Die vorgesehen Strafhöhe sei im oberen Bereich des Zulässigen angesiedelt.

Frau Hartmann-Seibt stellt fest, dass die Wohnungen für Empfänger von Hartz IV-Leistungen nicht erschwinglich seien.

**TOP 9 Bebauungsplan Nr. 378 -Fockenbollwerkstraße-  
-Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 21/004**

Auf den Tagesordnungspunkt 4 wird verwiesen.

**TOP 10 Durchführung eines Umlegungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 297  
"Skagerrakstraße"  
Vorlage: 21/008**

Frau Heimlich stellt die Vorlage und die Historie vor. Das Vorgehen sei seinerzeit im Fachausschuss vorgestellt worden. Damals sei kein Beschluss erforderlich gewesen. Nun soll das Verfahren formalisiert werden.

Herr Rokicki erkundigt sich nach den Kosten für das Umlegungsverfahren. Frau Heimlich antwortet, dass diese zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden könnten, sich jedoch aus dem Gebührenrahmen ergäben.

Herr Rokicki erkundigt sich nach der Zulässigkeit der geplanten größeren Gebäude am Einmündungsbereich. Frau Heimlich erklärt, dass diese nach dem bereits beschlossenen Bebauungsplan zulässig seien.

Empfehlungsbeschluss:

Die Stadt Aurich beschließt

1. die Anordnung einer Umlegung gemäß § 46 (1) BauGB für den im beiliegenden Plan abgegrenzten Geltungsbereich
2. die Aufgaben der Umlegungsstelle gemäß § 46 (4) BauGB auf den Umlegungsausschuss zu übertragen

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

**TOP 11    Sanierung Historische Altstadt; hier: Satzungsbeschluss über die 2. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes**  
**Vorlage: 20/207**

Empfehlungsbeschluss:

Die Satzung über die 2. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Historische Altstadt Aurich“ wird beschlossen.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

**TOP 12    Diskussion Veräußerung Wasserturm**

Herr Boekhoff stellt die Vorlage vor. Er erläutert, dass es in der Vergangenheit immer wieder Interessenten gegeben habe, diese jedoch von den baulichen Umständen und den Brandschutzbestimmungen abgeschreckt wurden. Auch jetzt hätten sich aufgrund der Medienberichte erneut Interessenten gemeldet, wovon die meisten ihr Interesse nach einer Besichtigung jedoch zurückgezogen hätten. Derzeit gebe es noch zwei weitere Interessenten. Es gebe die Möglichkeit, die Veräußerung erneut auszuschreiben, dies sei rechtlich jedoch nicht erforderlich. Der Turm werde derzeit nicht genutzt.

Herr Moradi erkundigt sich nach der Möglichkeit einer Besichtigung. Dies wäre in kleinen Gruppen möglich.

Frau Schneider lobt den optisch passenden Anbauentwurf und die Verantwortungsübernahme des Interessenten. Sie könne jedoch den gebotenen Kaufpreis nicht einschätzen. Herr Boekhoff beschreibt, dass bei früheren Verhandlungen in der Regel der symbolische einen Euro im Raum stand, da die Reparaturkosten enorm wären. Die Mieteinnahmen durch die Antennen könnten Dauerhaft nicht die Instandhaltungskosten decken und aufgrund der baulichen Umstände sei auch eine Nutzung schwierig.

**TOP 13    Diskussion Sanierung "Historische Altstadt Aurich"; hier: Veräußerung des Grundstückes Osterstraße 2**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 14 Antrag Ortsbürgermeister Timo Mehlmann, hier: Mülleimer und Hundekotbeutel-Stationen in der Innenstadt**  
**Vorlage: 21/010**

Herr Mehlmann stellt den Antrag vor und merkt an, dass ihn auch einige Auricher bereits auf dieses Thema angesprochen hätten. Es herrscht Einigkeit darüber, dass die Anzahl und die Standorte der Mülleimer noch konkretisiert werden sollten.

Beschluss:

Im Bereich der Kernstadt Aurich werden mehr Mülleimer (insbesondere an Geh- und Wanderwegen) aufgestellt.

Des Weiteren werden mehr Hundekotbeutel-Stationen aufgestellt.

Einige Mülleimer werden mit sogenannten Pfandringen oder ähnlichen Vorrichtungen ausgestattet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 15 Berichte, Wünsche, Anregungen**

Es liegen keine Berichte, Wünsche oder Anregungen vor.

**TOP 16 Anfragen an die Verwaltung**

**TOP 16.1 Fußweg Kasernengelände**

Frau Schneider erkundigt sich nach dem Fußweg auf dem Kasernengelände in der Nähe des Wasserwerkswegs. Dieser sei im Rahmen der Sanierung geschlossen worden und seitdem nicht mehr zugänglich.

Frau Heimlich bestätigt, dass der Überweg früher durch die Bundeswehr geduldet wurde, aufgrund von Beschädigungen an Gebäuden sei das Gelände jedoch eingezäunt worden. Nach der Grundstücksübertragung solle der Weg jedoch wiederhergestellt werden.

**TOP 16.2 Brandruine an der Kirchdorfer Straße**

Frau Hartmann-Seibt erkundigt sich nach der Brandruine an der Kirchdorfer Straße. Herr Boekhoff kündigt die Ausschreibung innerhalb der nächsten zwei Wochen an.

**TOP 16.3 Räumung der Fuß- und Radwege**

Herr Gentsch berichtet davon, dass an einigen Stellen die Fuß- und Radwege nicht gleichermaßen geräumt seien. Er erkundigt sich deshalb nach den richtigen Ansprechpartnern. Herr Boekhoff teilt mit, dass hierbei der Betriebshof zuständig sei.

**TOP 17 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 18 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19.00 Uhr geschlossen.